

Fakultät für Wirtschafts- und Organisationswissenschaften

Master of Science

in Wirtschafts- und Organisationswissenschaften

der Bundeswehr
Universität  *München*

M.Sc. WOW – Aufbau des Studiums

Elemente:

- Kernfeld (26 CP):** 4 Pflichtmodule á 5 CP
Modul Wissenschaftliche Methoden 6 CP
- Vertiefungsfeld (30 CP):** 6 Module á 5 CP
Aufteilung in Pflicht- und Wahlmodule je nach Vertiefung
- Interessensfeld (30 CP):** 6 Module á 5 CP
wählbar aus einer Vielzahl an Modulen
(freigegebene Vertiefungsmod. sowie reine Interessensfeldmod.)
- Seminarmodul (5 CP)**
- Studium + (5 CP)**
- Masterarbeit (24 CP)**

M.Sc. WOW – Vertiefungsfelder

Fünf Vertiefungen zur Auswahl:

- **Controlling, Finanz- und Risikomanagement**
- **Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen**
- **Management marktorientierter Wertschöpfungsketten**
- **Management öffentlicher Aufgaben**
- **Ökonomie und Recht der globalen Wirtschaft**

Vertiefungsfeld (30 CP): 6 Module á 5 CP

Interessensfeld (30 CP): 6 Module á 5 CP, wählbar aus einer Vielzahl an Modulen

Sehr flexibel: „Sehr vertieft“ oder „breiter“

M.Sc. WOW – Zeitstruktur (Beispiel)

Kernfeld

	Studium plus I				
Vertiefung	Interessensfeld				
Vertiefung	Vertiefung		Studium plus II	Seminar	
Wissenschaftliche Methoden	Vertiefung		Interessensfeld	Interessensfeld	Master-Arbeit
Führung	Ökonomische Analyse des Unternehmensverhaltens		Interessensfeld	Interessensfeld	
Globalisierung	Strategisches Management		Vertiefung	Vertiefung	
WT(1)	FT(2)	frei	HT(3)	WT(4)	
				FT(5)	

M.Sc. WOW – Vertiefungsrichtungen

Fünf Vertiefungen zur Auswahl:

- **Controlling, Finanz- und Risikomanagement**
- **Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen**
- **Management marktorientierter Wertschöpfungsketten**
- **Management öffentlicher Aufgaben**
- **Ökonomie und Recht der globalen Wirtschaft**

M.Sc. WOW – Vertiefungsrichtungen

Jedes Institut bietet eine Vertiefungsrichtung an:

- **Institut für Controlling, Finanz- und Risikomanagement**
- Institut für Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen
- Institut für Management marktorientierter Wertschöpfungsketten
- Institut für Management öffentlicher Aufgaben
- Institut für Ökonomie und Recht der globalen Wirtschaft

- **Professur für Controlling,**
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Hirsch
- **Professur für Finanzwirtschaft und Finanzdienstleistungen,**
Univ.-Prof. Dr. Andreas Schüler
- **Professur für Statistik, insbes. Risikomanagement,**
Univ.-Prof. Dr. Andreas Brieden
- **Professur für Versicherungswirtschaft,**
Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartung

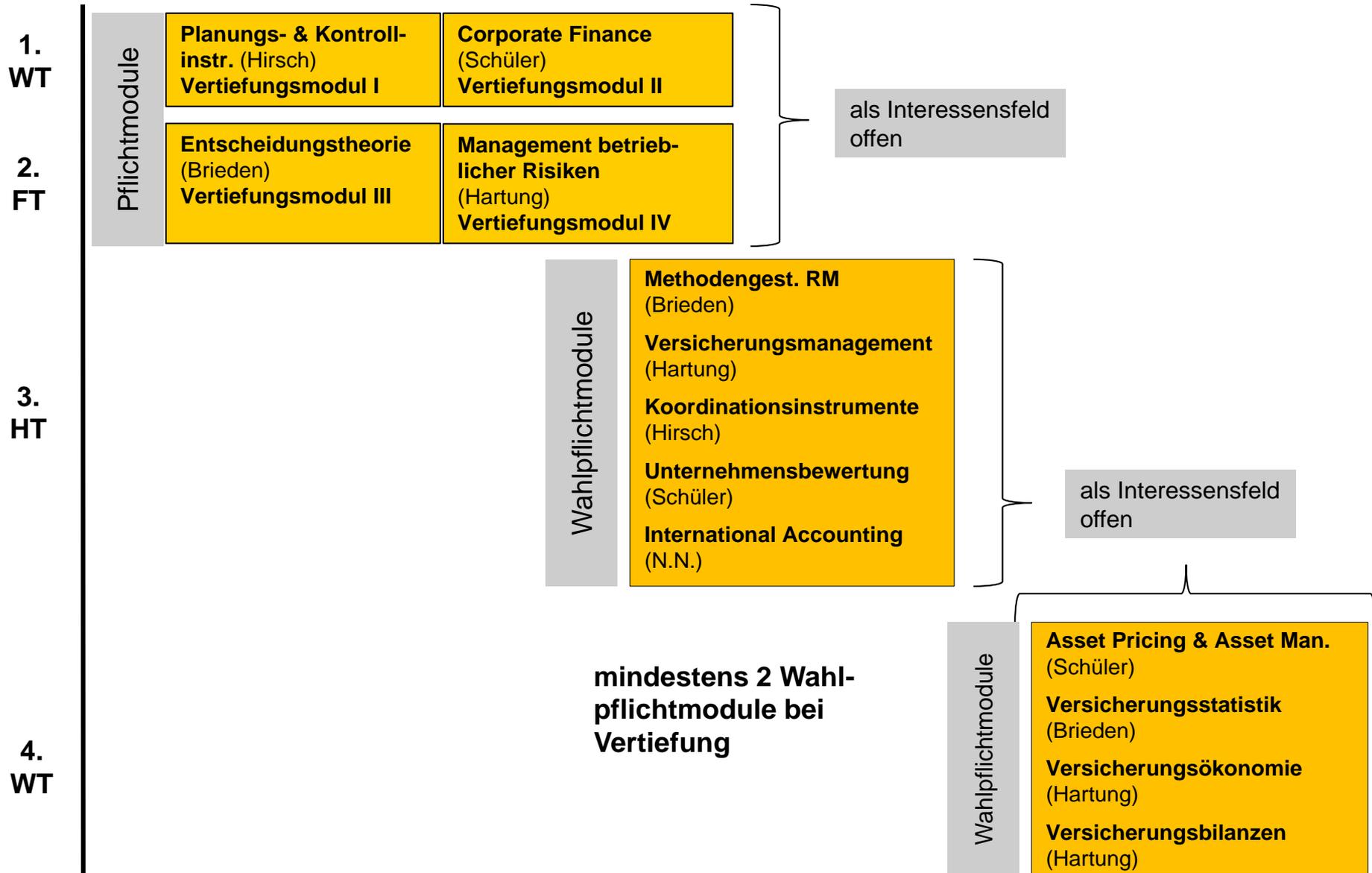


Sie haben Interesse an Fragestellungen wie ...

- Welche **Kennzahlen** interessieren Top-Manager?
- Wann ist **Risikomanagement** für ein Unternehmen nützlich?
- Wie kann **Entscheidungsfindung** rational praktiziert werden?
- Wie sollten im Interesse der Eigentümer handelnde Manager **finanzwirtschaftliche Entscheidungen** treffen?
- Wie werden **Manager** idealerweise **vergütet**?
- Was ist eine **faire Versicherungsprämie**?
- Wieviel ist eine **Aktie** bzw. ein **Unternehmen wert**?
- Wie bewertet man **Optionen** und **Anleihen**?
- Ist aktives oder passives Management von **Wertpapierportfolios** sinnvoller?
- Was sind **Insurance-Linked Securities**?
- Was heißt Bilanzierung zum „**Fair Value**“?

Dann ist die Vertiefung **Controlling, Finanz- & Risikomanagement (CFR)** genau richtig für Sie!

Vertiefung Controlling, Finanz- und Risikomanagement



Banken /
Investmentbanken /
FinTech

Versicherungs-
wirtschaft

Private Equity &
Venture Capital

Controlling- und
Finanzabteilungen in
Unternehmen aller
Branchen

Controllingbereiche in
öffentlichen
Institutionen

Wirtschaftsprüfung /
Steuerberatung

Risikomanagement

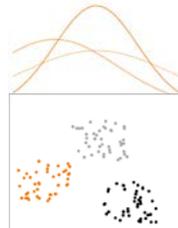
Unternehmens-
beratung

Professur für Statistik, insbesondere Risikomanagement

(Univ.-Prof. Dr. Andreas Brieden)

Forschungsschwerpunkte u.a.:

- stochastische Optimierung
- Risikomanagement
- Clusteranalyse
- Versicherungsstatistik
- Ökonometrie



Professur für Versicherungswirtschaft

(Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartung)

Forschungsschwerpunkte u.a.:

- Corporate Risk Management
- Risikomanagement in Versicherungsunternehmen
- Regulierung der Versicherungswirtschaft
- Reporting in der Versicherungswirtschaft

Professur für
Versicherungswirtschaft

Professur für Controlling

(Univ.-Prof. Dr. Bernhard Hirsch)

Forschungs-
schwerpunkte

„Verhaltensorientiertes Controlling“

- Untersuchung des Entscheidungsverhaltens von Managern in Unternehmen
- Analyse der Auswirkungen begrenzt kognitiver Fähigkeiten von Managern und der Verfolgung eigener Ziele (abweichend von Zielen des Unternehmens)
- Entwicklung von Maßnahmen zur Verhinderung von „Rationalitätsdefiziten“ für Unternehmen

„Controlling in öffentlichen Institutionen“

- Untersuchung der Übertragbarkeit bewährter ökonomischer Modelle/Instrumente auf den öffentlichen Sektor
- Analyse der Auswirkungen hinsichtlich der Effizienz und der Effektivität dieser Instrumente in öffentlichen Institutionen

Professur für Finanzwirtschaft und Finanzdienstleistungen

(Univ.-Prof. Dr. Andreas Schüller)

Forschungsschwerpunkte u.a.:

- Bewertung und Durchsetzung von Kapitalgeberansprüchen
- Unternehmensbewertung und -steuerung
- Ausschüttungs- u. Kapitalstrukturpolitik
- Restrukturierung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Leasing

M.Sc. WOW – Vertiefungsrichtungen

Jedes Institut bietet eine Vertiefungsrichtung an:

- Institut für Controlling, Finanz- und Risikomanagement
- **Institut für Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen**
- Institut für Management marktorientierter Wertschöpfungsketten
- Institut für Management öffentlicher Aufgaben
- Institut für Ökonomie und Recht der globalen Wirtschaft

Professuren



Professur für
Arbeits- und Organisationspsychologie



Professur für
Personalmanagement und Organisation



Professur für
Internationales Management



Professur für
Wandel und Nachhaltigkeit

Unsere Zielgruppe: Studierende mit Interesse an den Themen:

- Management, Unternehmensführung & Organisation
- Personalmanagement & Leadership
- Organisationsentwicklung, Changemanagement & Beratung
- Umweltmanagement und nachhaltige Unternehmensführung



Studierende, die nicht primär Antworten suchen, sondern kritisch hinterfragen und konstruktive Ideen entwickeln wollen!

Ihre Veranstaltungen

Pflichtmodule	▪ Strategisches Personalmanagement	Kaiser	WT-1
	▪ Organisationskultur & kulturbewusstes Management	Sackmann	FT-1
	▪ Change Management & Management Beratung	Wüthrich	WT-1
	▪ Nachhaltigkeit und Wandel	Schaffer	WT-2
	<i>-> sind als Interessensfeld offen für nicht EZO-Vertiefer</i>		
Wahlmodule	▪ Internationales Management und Konzernführung	Wüthrich	HT-1
	▪ Umwelt und Verkehr	Schaffer	HT-1
	▪ Leadership & Mitarbeiterführung	Sackmann	FT-1
	▪ Strategisches Organisationsdesign	Kaiser	HT-1
	▪ Angewandtes Public Management	Thaler	HT-1
	<i>-> sind als Interessensfeld offen für nicht EZO-Vertiefer</i>		
Interessensfeld	Organisationstheorien Interkulturelles Management Organisationsdiagnose & Systemgestaltung Regional- & Stadtökonomik	Kaiser Sackmann Wüthrich Schaffer	
Seminar-Modul	Themenstellungen aus EZO-Schwerpunkten und Forschungsprojekten		

Ihre Karrierevorstellungen

— kurzfristig — mittelfristig — langfristig →

Organisationsentwicklung	Mitarbeit in: Organisationsentwicklungs-, Innovations- und Veränderungsprojekten	Projektleiter	Abteilungs- oder Bereichsleitung
Personalmanagement	Mitarbeit in: Personaladministration, -selektion, -entwicklung, -betreuung, -controlling	Leitung eines Teilbereichs	Personalleiter, HR Director
Unternehmensführung und Management	Assistententätigkeit, Unterstützung einer Leitungsfunktion	Leitung eines Teilbereichs	Geschäftsführung
Unternehmensberatung/ Training	Supportfunktionen: Datenerhebung, -auswertung, Berichterstellung, Projektcontrolling	Projektleiter, Trainer	Leitung von Beratungsmandaten, Partner
Forschung & Lehre	Wissenschaftlicher Mitarbeiter	Lecturer, Forscher, Assistenzprofessur	Professur

M.Sc. WOW – Vertiefungsrichtungen

Jedes Institut bietet eine Vertiefungsrichtung an:

- Institut für Controlling, Finanz- und Risikomanagement
- Institut für Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen
- **Institut für Management marktorientierter Wertschöpfungsketten**
- Institut für Management öffentlicher Aufgaben
- Institut für Ökonomie und Recht der globalen Wirtschaft

„Management marktorientierter Wertschöpfungsketten“



Prof. Dr. Eßig



Prof. Dr. Kern



Prof. Dr. Steinhardt



Prof. Dr. Hepp



Prof. Dr. Praxmarer-Carus



Prof. Dr. Morasch
Prof. Dr. Koos

„Management marktorientierter Wertschöpfungsketten“

- Strategisches **Beschaffung**s-management
- **Supply Chain** Management I
- Supply Chain Management II

Prof. Dr. Eßig

- **Innovationsmanagement** in Supply Chains
- **Geschäftsprozessmanagement** I
- Geschäftsprozessmanagement II

Prof. Dr. Kern

- Quantitative Methoden des **Revenue Managements**
- Quantitative Methoden der **Logistik**

Prof. Dr. Steinhardt

- **Informationsmanag.** für Absatz- und Beschaffungsmärkte
- Information, Organisation und Management
- Semantic Web

Prof. Dr. Hepp

- Strategisches **Marketing & Markenführung**
- Marketingmanagement

Prof. Dr. Praxmarer-Carus

- Ökonomie und Recht der Informationsgesellschaft
- **Innovation** und dynamischer Wettbewerb

Prof. Dr. Morasch
Prof. Dr. Koos

„Management marktorientierter Wertschöpfungsketten“

Relevante Prozesse und Aufgaben

(vereinfacht)

Bedürfnisse?

Innovations-
möglichkeiten?

Nutzenstiftung?

Entwicklung

Einkauf

„Produktion“

Preisgestaltung

Kommunikation

Verkaufsförderung

Vertrieb Logistik

Kundenbeziehungen

„Klassische“ betriebswirtschaftliche Aufgaben



- Strategisches Beschaffungsmanagement
- Supply Chain Management I
- Supply Chain Management II



- Strategisches Marketing & Markenführung
- Marketingmanagement



- Innovationsmanagement in Supply Chains

„Management marktorientierter Wertschöpfungsketten“

Relevante Prozesse und Aufgaben

(vereinfacht)

Bedürfnisse?

Innovativ
möglich?

Nutzenstiftung?

Prozessgestaltung, Optimierung, Informationsmanagement

Preisgestaltung

Kommunikation

Vertriebssteuerung

Logistik

Kundenbeziehungen

Übergreifende Aufgaben der Prozessgestaltung, Optimierung und des Informationsmanagements



- Geschäftsprozessmanagement I
- Geschäftsprozessmanagement II



- Quantitative Methoden des Revenue Managements
- Quantitative Methoden der Logistik



- Informationsmanagement für Absatz- und Beschaffungsmärkte
- Information, Organisation und Management
- Semantic Web

Mögliche Berufsfelder unserer Absolventen

Diverse Führungsaufgaben

Berufsfelder wie

- Supply Chain Management,
- Produkt- und Markenmanagement,
- Kunden- und Vertriebsmanagement,
- Revenue Management,
- Einkauf
- Logistikmanagement,
- Prozess- und Operationsmanagement,
- IT-Management und
- Unternehmens- /Strategieentwicklung

„Management marktorientierter Wertschöpfungsketten“

Die Lehrveranstaltungen der Vertiefung

Pflichtmodule (*alle* der nachfolgend aufgeführten *vier* Module sind zu belegen)

Informations- und Wissensmanagement für Wertschöpfungsketten:

- **Informationsmanagement für Absatz- und Beschaffungsmärkte**, 5 ECTS (Hepp)
- **Innovationsmanagement in Supply Chains**, 5 ECTS (Kern)

Strategisches Management von Wertschöpfungsketten:

- **Strategisches Beschaffungsmanagement**, 5 ECTS (Eßig)
- **Strategisches Marketing & Markenführung**, 5 ECTS (Praxmarer-Carus)

Wahlpflichtmodule (*zwei* der nachfolgend aufgeführten *12* Module sind zu belegen)

Supply Chain Management:

- **Supply Chain Management I**, 5 ECTS (Eßig)
- **Supply Chain Management II**, 5 ECTS (Eßig)

Marketing:

- **Marketingmanagement**, 5 ECTS (Praxmarer-Carus)

Geschäftsprozessmanagement:

- **Geschäftsprozessmanagement I**, 5 ECTS (Kern)
- **Geschäftsprozessmanagement II**, 5 ECTS (Kern)

Quantitative Methoden:

- **... des Revenue Managements**, 5 ECTS (Steinhardt)
- **... der Logistik**, 5 ECTS (Steinhardt)

E-Business:

- **Information, Organisation und Management**, 5 ECTS (Hepp)
- **Semantic Web**, 5 ECTS (Hepp)

Märkte für Informationen und Wissen:

- **Ökonomie und Recht der Informationsgesellschaft**, 5 ECTS (Morasch/Koos)
- **Innovation und dynamischer Wettbewerb**, 5 ECTS (Morasch/Koos)

M.Sc. WOW – Vertiefungsrichtungen

Jedes Institut bietet eine Vertiefungsrichtung an:

- Institut für Controlling, Finanz- und Risikomanagement
- Institut für Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen
- Institut für Management marktorientierter Wertschöpfungsketten
- **Institut für Management öffentlicher Aufgaben**
- Institut für Ökonomie und Recht der globalen Wirtschaft

Institut für Management öffentlicher Aufgaben

- Professur für Volkswirtschaftslehre, insbes. Finanzwissenschaft und soziale Sicherungssysteme
Univ.-Prof. Dr. Stefan D. Josten
- Professur für öffentliches Recht,
Univ.-Prof. Dr. Helge Rossen-Stadtfeld
- Professur für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Public Management
Univ.-Prof. Dr. Julia Thaler
- Honorarprofessur für Sicherheits- und Militärökonomie,
Prof. Dr. Jürgen Schnell, GenLt. a.D.



Vertiefungsfeld „Management öffentlicher Aufgaben (MÖA)“

Pflicht-Module

Pflichtmodule (gesamt: 15 ECTS)

MÖA-I: Pflichtmodul I: „*Staatsaufgaben: Bestimmung, Entfaltung und ökonomische Analyse*“
 (Josten/Rossen-Stadtfeld) (5 ECTS) im 1. Trimester (WT)

MÖA-II: Pflichtmodul II: „*Public Management und Governance*“ (Thaler) (5 ECTS) im 2. Trimester (FT)

MÖA-III: Pflichtmodul III: „*Öffentliche Finanzen*“ (Josten) (5 ECTS) im 3. Trimester (HT)



Wahlpflichtmodule (gesamt: 15 ECTS)

insgesamt drei Module mit je 5 ECTS, davon maximal 2 Module aus einer Wahlpflichtgruppe

Wahlpflicht-Module

Gruppe Public Management (Thaler):

- Wahlpflichtmodul „*Public Human Resource Management*“ im 3. Trimester (HT)
- Wahlpflichtmodul „*Angewandtes Public Management*“ im 3. Trimester (HT)

Gruppe Finanzwissenschaft (Josten):

- Wahlpflichtmodul „*Ökonomische Theorie der Politik (Public Choice)*“ im 3. Trimester (HT)
- Wahlpflichtmodul „*Finanzpolitik*“ im 4. Trimester (WT)
- Wahlpflichtmodul „*Marktversagen und öffentliche Aufgaben*“ im 4. Trimester (WT)

Gruppe Öffentliches Recht (Rossen-Stadtfeld):

- Wahlpflichtmodul „*Europarecht*“ im 3. Trimester (HT)
- Wahlpflichtmodul „*Rechtliche Grundlagen der Staatsfinanzen*“ im 2. Trimester (FT)
- Wahlpflichtmodul „*Verwaltungsrecht*“ im 4. Trimester (WT)

Ihre beruflichen Perspektiven

- Führungs- oder Managementaufgaben in **öffentlichen Verwaltungen** der Exekutive, Legislative oder Judikative sowie in **öffentlichen Unternehmen** und in vielfältigen Kooperationsformen zwischen den Sektoren
- Stabs- und wissenschaftliche Referententätigkeit bei **öffentlichen Vereinigungen und wissenschaftlichen Forschungsinstituten**
- Führungs- und Fachaufgaben bei der **Bundeswehr**
- Führungs- und Fachaufgaben bei **internationalen oder europäischen Institutionen und Nonprofit-Organisationen**
- Führungs- und Fachaufgaben in **privat-erwerbswirtschaftlichen Unternehmen**, z. B. Strategieberatungen

M.Sc. WOW – Vertiefungsrichtungen

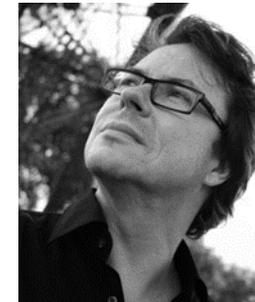
Jedes Institut bietet eine Vertiefungsrichtung an:

- Institut für Controlling, Finanz- und Risikomanagement
- Institut für Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen
- Institut für Management marktorientierter Wertschöpfungsketten
- Institut für Management öffentlicher Aufgaben
- **Institut für Ökonomie und Recht der globalen Wirtschaft**



Wer sind die Hauptverantwortlichen für die Vertiefung?

- Professur für Bürgerliches Recht,
Handels- und Wirtschaftsrecht
Univ.-Prof. Dr. Stefan **Koos**
- Professur für Volkswirtschaftslehre,
insbes. Mikroökonomie und Wettbewerbspolitik
Univ.-Prof. Dr. Karl **Morasch**
- Professur für Volkswirtschaftslehre,
insbes. Makroökonomik und Wirtschaftspolitik
Univ.-Prof. Dr. Friedrich L. **Sell**





Warum könnte die Vertiefung ÖRGW für Sie interessant sein?

- Sie lernen die **Komplexität der globalen Wirtschaft** kennen und werden befähigt, die Interaktionen auf globalen Märkten und die resultierenden Implikationen für die Unternehmen unter Berücksichtigung der rechtlichen und institutionellen Rahmenbedingungen **kompetent zu analysieren**.
- Das Vertiefungsfeld ist durch einen **integrativen Ansatz** gekennzeichnet. Es **verknüpft volkswirtschaftliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte**. In den gemeinsamen Modulen von Koos und Morasch im Wahlpflichtbereich erfolgt anhand aktueller Problemstellungen aus Forschung und Praxis dabei explizit diese Verknüpfung der unterschiedlichen Ansätze und Perspektiven.
- Die Vertiefung ÖRGW ist **in weitem Umfang individuell konfigurierbar**. So können Sie die konkrete Ausrichtung (z.B. interdisziplinär oder BWL-Fokus) über die Wahlpflichtmodule selbst festlegen. Durch Belegung zusätzlicher Veranstaltungen aus dem Wahlpflichtbereich im Rahmen des Interessenfeldes können Sie zudem Ihre persönlichen Schwerpunkte weiter vertiefen oder den Integrationsaspekt durch ein breiteres Anwendungsfeld verstärken.



Wie können Sie sich „Ihre“ ÖRGW-Vertiefung zusammenstellen?

Pflichtmodule

Rechtlicher Rahmen für die globalisierte Wirtschaft
Grundlagen der Währungspolitik
Außenhandel und internationaler Wettbewerb

Wahlpflichtmodule (3 aus 14)/Interessenfeld

VWL

Arbeitsmärkte
Internationale Finanzmärkte
Innovation und dynamischer Wettbewerb
Ökonomie und Recht
der Informationsgesellschaft

Wettbewerbsrecht
Europarecht
Patentschutz als Wettbewerbsinstrument

Recht

BWL/Management/Methoden

Methodengestütztes Risikomanagement auf
Kapitalmärkten
International Accounting
Supply Chain Management I
Supply Chain Management II
Information, Organisation und Management
Interkulturelles Management
Internationales Management und
Konzernführung



Wo können Sie die Kenntnisse aus der Vertiefung einsetzen?

- Ein vertieftes Verständnis der internationalen Wirtschaftsbeziehungen ist zum einen bei der Arbeit in **internationalen Organisationen** (z.B. EU, EZB, Europäisches Patentamt, WTO) notwendig. Als Absolvent sind Sie für Stabstätigkeiten und leitende Aufgaben in nationalen Organisationen mit Außenwirtschaftsbezug und internationalen Organisationen hervorragend qualifiziert.
- Gerade bei Wahl betriebswirtschaftlicher Wahlpflichtfächer im Rahmen der Vertiefung oder im Interessenfeld sind Sie zum anderen für verantwortungsvolle Aufgaben in **international tätigen Unternehmen** qualifiziert. Ihre Kenntnisse sind dabei insbesondere bei Tätigkeiten mit internationalem Marktkontakt auf der Beschaffungs- oder Absatzseite und bei der Entwicklung von strategischen Konzepten von Nutzen.
- Auch für Ihre zukünftige **Verwendung bei der Bundeswehr** ist der Blick auf die internationale und globale Ebene von Interesse, auch wenn er im Studium aus wirtschaftlicher und nicht aus sicherheitspolitischer Perspektive erfolgt.